





Internales und externales intentionales Vergessen

Empirische Untersuchungen und prototypische Umsetzung eines Assistenzsystem zum intentionalen Vergessen digitaler Information

Lehrstuhl für Psychologie im Arbeitsleben Prof. Dr. Cornelia Niessen Kyra Göbel, M.Sc. Professur Angewandte Informatik / Kognitive Systeme Prof. Dr. Ute Schmid Dipl. Psych. Michael Siebers, B.Sc.

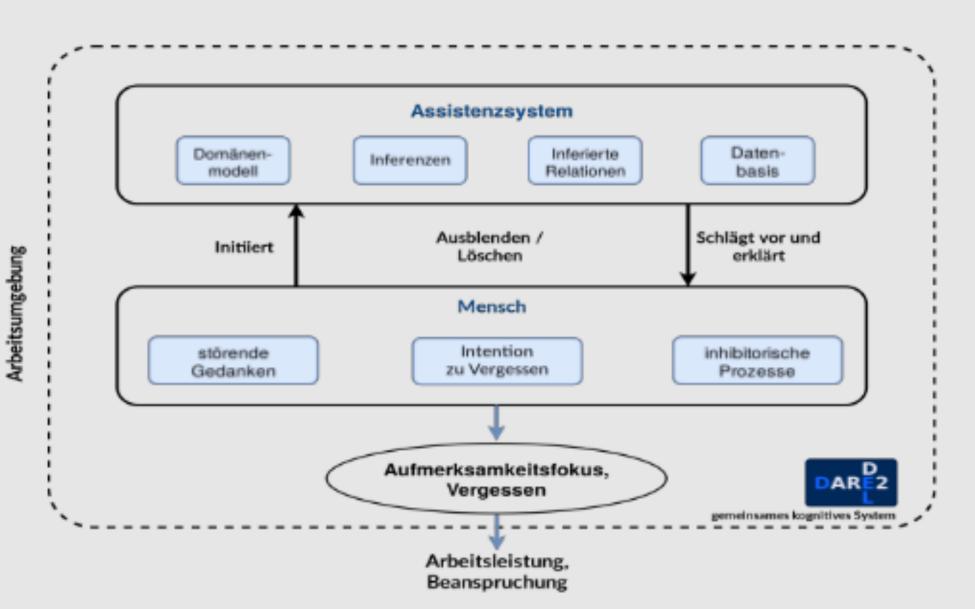
Intentionales Vergessen als Gemeinschaftsaufgabe von Mensch und KI

Vergessen und Löschen sind vor allem im Arbeitsalltag wichtig, um alle Ressourcen auf das wesentliche fokussieren zu können.

Zu viel an Information behindert:

- ► effiziente Arbeitsabläufe
- ► kognitive Aktivitäten wie Problemlösen
- ► Leistung bei der Informationssuche
- ► Erleben von Kontrolle

Ausblenden und Löschen irrelevanter digitaler Objekte unterstützen Mitarbeitende in Verwaltung und Produktion bei der Regulation ihres digitalen Wissens.



Ausblenden und Löschvorschläge helfen vor allem:

- Personen mit geringen Fähigkeiten, irrelevante Gedächtnisinhalte zu hemmen
- ►in Situationen mit
 Regulationshindernissen

Löschempfehlungen müssen transparent und nachvollziehbar gestaltet werden, damit Personen sich bewusst mit diesen Entscheidungen auseinandersetzen und Arbeitsleistung sowie Beanspruchung positiv beeinflusst werden

Psychologie im Arbeitsleben

Intentionales Vergessen im Arbeitsalltag

- qualitative Untersuchung, wann und warum Personen im Arbeitsalltag intentional vergessen
- ► Fast alle Personen berichten von intrusiven Gedanken sowie dem Wunsch, diese zu unterdrücken
- ► Situationen, in denen versucht wird, intrusive Gedanken zu unterdrücken sind geprägt von hoher Aufgabenkomplexität, Neuheit der Aufgabe, hohem Zeitdruck oder Pausen

Einfluss der Aufgabenkomplexität:

hohe Aufgabenkomplexität fördert die Intention zu Vergessen (unabhängig von der Fähigkeit dazu)

Einfluss von Zeitdruck:

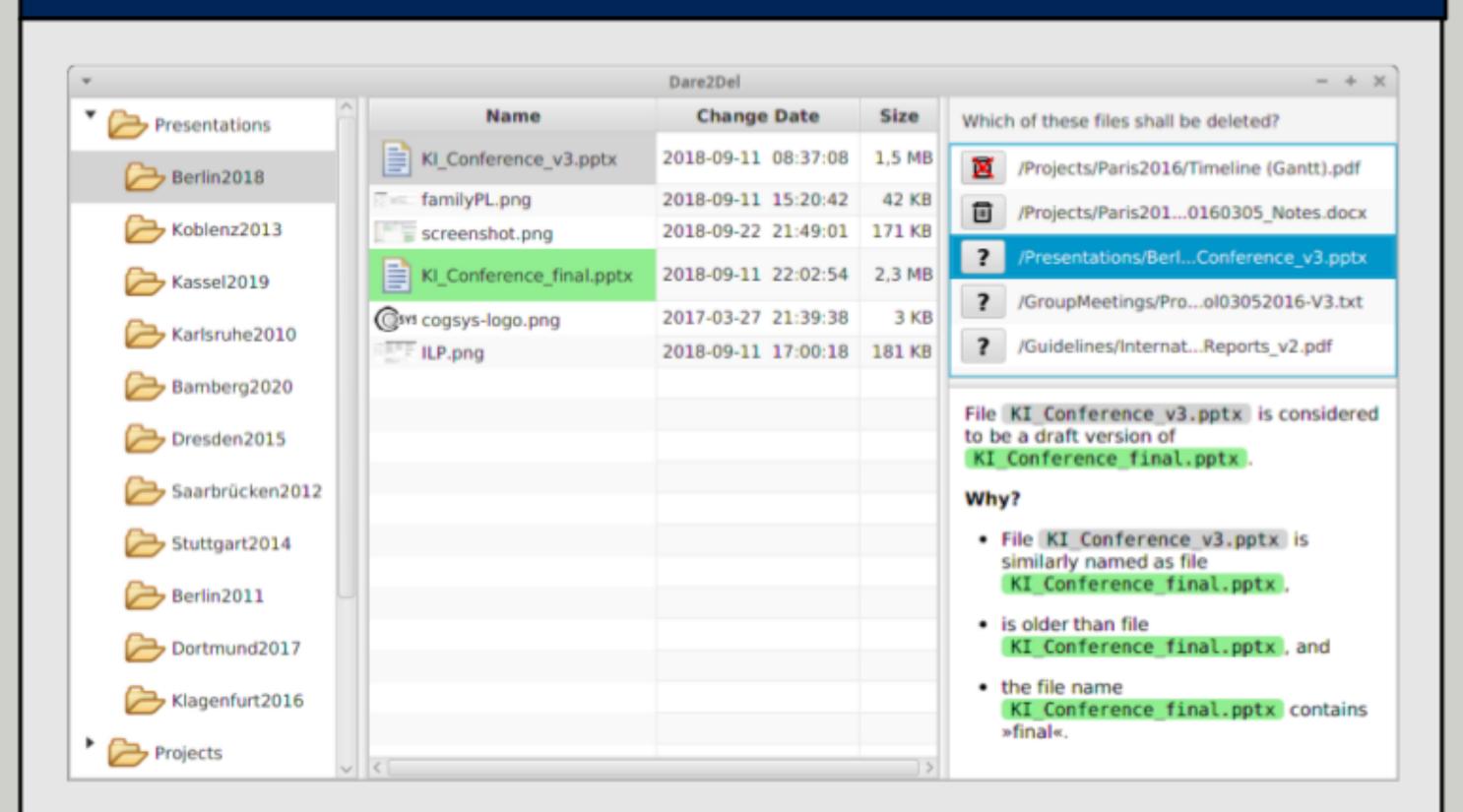
- ► Personen mit hoher Fähigkeit wollen vor allem bei mittlerem Zeitdruck vergessen (umgekehrt u-förmiger Zusammenhang)
- Personen mit niedriger Fähigkeit versuchen das Vergessen stärker, je höher der Zeitdruck ist

Funktionen des intentionalen Vergessens:

- ► Zielverwirklichung
- ► Selbstwertschutz
- ► Pflege guter Beziehungen
- ► Lernen
- ► Emotionsregulation
- ► Aufmerksamkeitskontrolle

Personen mit geringen Fähigkeiten, irrelevante Informationen im Gedächtnis zu hemmen, löschen eher dann Dateien und Dokumente, wenn veraltete Informationen den Arbeitsablauf behindern.

Kognitive Systeme



Herausforderungen

- ► interaktives Lernszenario
- ► keine objektive Wahrheit
- ► Systementscheidungen müssen transparent und nachvollziehbar sein
- ► vordefinierte Regeln
- ► allgemeines sowie domänenspezifisches Wissen

Erweiterung des Inductive Logic Programming Systems Metagol um eine auf narrowing basierende Strategie (inkrementelles Lernen von Ausnahmen)

Erzeugung textbasierter Erklärungen aus Regelanwendungen